

Keine Podestplätze in Mildenau

Von Hans Würzebesser:

Am 11. Volleyballturnier, wiederholt gut vorbereitet und durchgeführt durch das Debakel-Team Königswalde, nahm die SG Mauersberg mit zwei Hobbymannschaften und einem Leistungsteam teil. Insgesamt beteiligten sich 15 Teams im Hobbybereich und 8 Teams in der Leistungsklasse. Wie immer stand beim Volleyballmixturnier der Spaß im Vordergrund, ohne dabei jedoch den sportlichen Aspekt zu vergessen. Am Samstag, dem 14.7.12, entschied die Windlotterie so manchen Satz und ließ selbst erfahrene Spieler/innen ganz lustig am gerade perfekt gestellten und doch vom Sturm verwehten Ball vorbei segeln! Trotzdem herrschte insgesamt eine sportlich faire Atmosphäre und die Verletzungen hielten sich in Grenzen.

Die Mauersberger Jugendmannschaft setzt sich in diesem Jahr das erste Mal aus Spielern der weiblichen U 16 und der männlichen U 18 Mannschaft zusammen und belegte den 11. Rang. In der Spielanlage sahen die Spiele sehr gut aus. Was noch fehlte, war die Ruhe in unerwartet schnell gespielten Aktionen oder Finten durch die gegnerischen Mannschaft. Die drei Mädchen aus Moniques Nachwuchsteam überzeugten durch eine wunderbare Technik und sollten die Volleyballabteilung der SG Mauersberg optimistisch bzgl. der nachrückenden Spielerinnen stimmen.

Die Grauhaarigen, unterstützt durch Spieler des SV Norweger Annaberg, belegten nach einem 11. und 9. Platz in den letzten beiden Jahren den 6. Rang. Komplimente über den Kampfgeist, der Spielgestaltung und vor allem das fairen Verhaltens unseres Freizeitteams gab es unter anderem auch vom Hobbyturniersieger. Unsere junggebliebenen älteren Damen und Herren waren so ziemlich die einzigen, die gegen den Gewinner, ?Die Gummibärenbande? , einen Satz gewannen.

Beide Mannschaften verabschieden sich in die Sommerpause und starten am 18. August mit der Teilnahme an den Freiluftturnieren in Gelobtland-Gebirge und Wünschendorf in die Herbstsaison. Allen Spielern, Eltern und sonstigen Helfern der beiden Mannschaften ein großes Dankeschön und einen erholsamen Urlaub!

Das in der Leistungsklasse gestartete Team um René Lang musste sich, auch aufgrund massiver Besetzungsprobleme, mit dem fünften Platz zufrieden geben. (Anm.d.Red.)

[zurück](#)